

Aufbau reflexiver Kompetenzen durch die Theorie-Praxis-Verzahnung in Unterricht, Praktika und Praxisbegleitung

Tobias Kämper, Ute Weber



Wortbedeutung Reflexion

- Das Zurückgeworfen werden von Strahlen
- Das Nachdenken, Überlegung, prüfende Betrachtung (Duden online. 2016-10-25)

Subjektive Wahrnehmungs- und Deutungsmuster



© www.SehstestBilder.de

Subjektive Wahrnehmungs- und Deutungsmuster

- „Mir persönlich wurden die Augen noch ein bisschen mehr geöffnet, was die Interpretation einer Situation angeht. Denn ich hatte noch nie darauf geachtet, dass man eine Situation so unterschiedlich wahrnehmen und deuten kann und dass nicht immer alles von den Kindern „böse“ gemeint ist..“

Heppekausen, Jutta : Beobachtung, Selbstbeobachtung und Reflexion in der Lernbegleitung. In: Hendrik Coelen, Barbara Müller-Naendrup (Hrsg.): Studieren in Lernwerkstätten: Potentiale und Herausforderungen für die Lehrerbildung. Wiesbaden 2013 S.109

Konstruktivistische Grundannahme

- Menschliches Erleben und Lernen ist Konstruktionsprozessen unterworfen, die durch sinnesphysiologische, neuronale, kognitive und soziale Prozesse beeinflusst werden.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Konstruktivismus_\(Lernpsychologie\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Konstruktivismus_(Lernpsychologie))

Zugriff 2016-11-11

Professionalität = Reflexivität

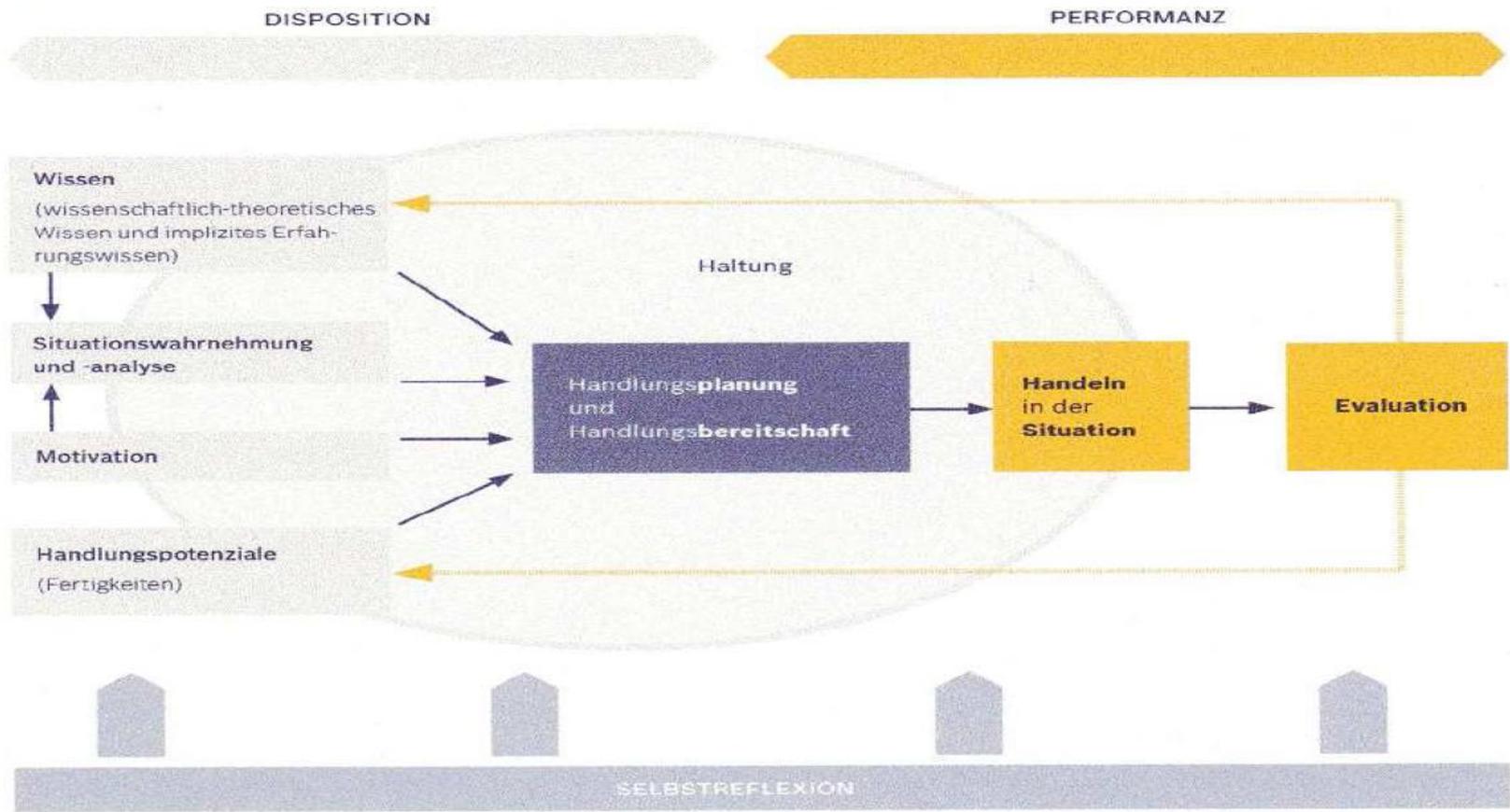
- Reflexion ist das Kernelement von Professionalisierung
- Selbstreflexivität ist das Ausweiten der Beobachtung auf mich selbst mit meinem

Fühlen – Denken – Handeln

- Wie sind meine Gefühle in Bezug auf eine bestimmte Situation?
- Welche Erfahrungen habe ich ?
- Wie sind meine Deutungsmuster/Interpretationen/subjektive Theorien?

Modell Handlungskompetenz von Nentwig-Gesemann, Fröhlich -Gilthoff

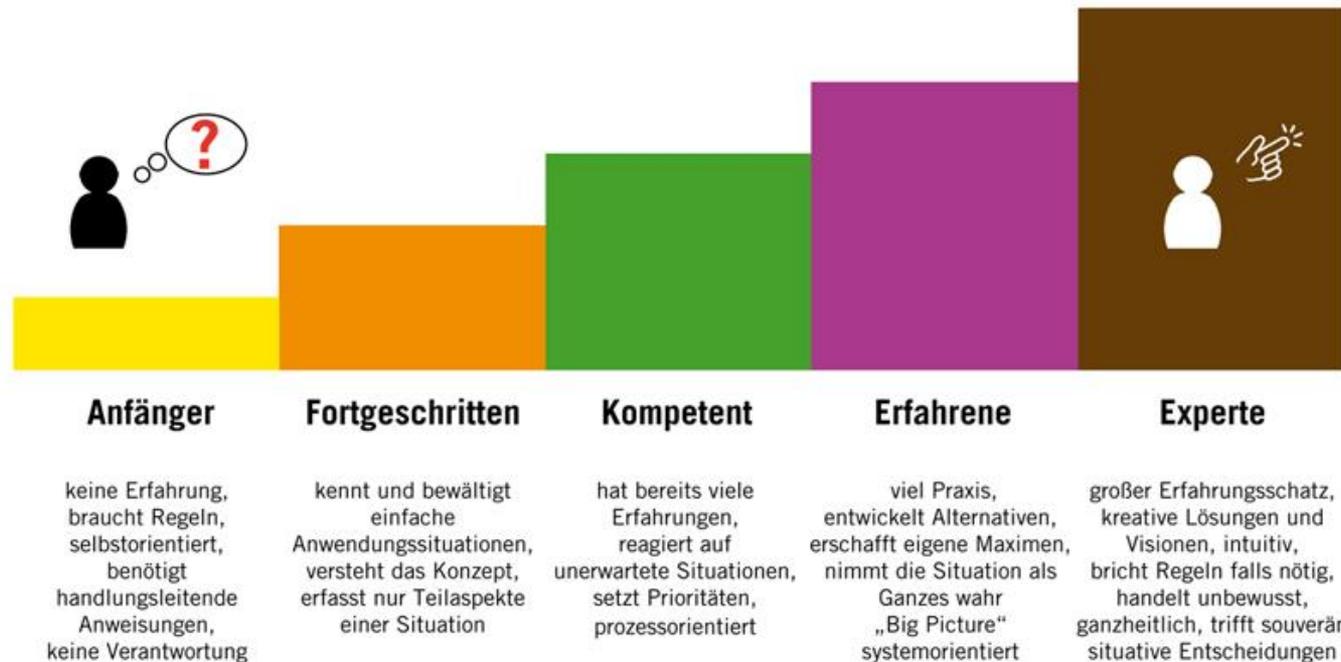
Allgemeines Kompetenzmodell³



Modell der Kompetenzentwicklung nach R.Dreyfus

Vom Anfänger zum Experten

Entwicklung von Wissen und Expertise nach dem Dreyfus Modell der Kompetenzentwicklung



Schilling Service Design

Umsetzung am BK AWO

Struktur und Inhalte von Reflexion

„Reflektieren ist ein bewusstes Überlegen bzw. Nachdenken vor, während oder nach einer bestimmten Situation oder Handlung“

„Die Fähigkeit, die eigene Praxis [...] aus einer anderen Perspektive zu betrachten“

„Erlebtes nach selbst gewählten Kriterien zu beurteilen“

Wyss, C. (2008)

1. Erkennen
2. Beschreiben
3. Analysieren
4. Bewerten

Umsetzung am BK AWO im Unterricht

Erkennen
Beschreiben
Analysieren
Bewerten

Reflexion von Fallbeispielen

Biographiearbeit

Klausuren

Forschungsarbeiten, Facharbeit

Videographie

Kollegiale Beratung

Individuelle Ausbildungsplanung/ Portfolio

Praxisbesuche

Umsetzung am BK AWO in Praktika u. Praxisbegleitung

Erkennen
Beschreiben
Analysieren
Bewerten

1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Stud. benennt Aspekte der Situation (emotional, spontan)	Stud. benennt lohnenswerte Aspekte	Stud. benennt Aspekte mit Bezug zur folgenden Analyse
Stud. beschreibt Situation	Stud. beschreibt lohnenswerte Aspekte	(meist verknüpft mit Analyse)
Stud. analysiert nach vorgegebenen Fachaspekten (geschlossene Reflexion)	Stud. analysiert nach sinnvollen Fachaspekten (orientiert an Vorgaben)	Stud. analysiert selbst gewählten Fachaspekten (offene Reflexion)
	Stud. bewertet , benennt Handlungsalternativen	Stud. bewertet und entwickelt eigene berufliche Identität

Umsetzung am BK AWO

in Praktika u. Praxisbegleitung

Stud. kennt die Erwartungen

Lehrer/in hat Handlungsrahmen

1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Stud. benennt Aspekte der Situation (emotional, spontan)	Stud. benennt lohnenswerte Aspekte	Stud. benennt lohnenswerte Aspekte Bezug zur folgenden Analyse
Stud. beschreibt Situation	Stud. beschreibt lohnenswerte Aspekte	Stud. beschreibt lohnenswerte Aspekte (meist verknüpft mit Analyse)
Stud. analysiert Situation nach vorgegebenen Fachaspekten (geschlossene Reflexion)	Stud. analysiert Situation nach sinnvollen Fachaspekten (orientiert an Vorgaben)	Stud. analysiert selbst gewählte Fachaspekten (offene Reflexion)
		Stud. analysiert selbst gewählte Fachaspekten (offene Reflexion) Stud. bewertet und entwickelt eigene berufliche Identität

**reflexive
Kompetenzen
werden**
- beschreibbar
- beobachtbar
- bewertbar

Umsetzung am BK AWO in Praktika u. Praxisbegleitung

Erkennen
Beschreiben
Analysieren
Bewerten

1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
<p>Lehrer/in und Praxisanleitung</p> <ul style="list-style-type: none">•fordern Reflexionsgespräche ein•übernehmen Gesprächsführung•geben Möglichkeiten zu emotionalen, spontanen Äußerungen•helfen bei fachlicher Analyse	<p>Lehrer/in und Praxisanleitung</p> <ul style="list-style-type: none">•sind Gesprächspartner und Gesprächsleitung•fordern Begründungen und Handlungsalternativen	<p>Lehrer/in und Praxisanleitung</p> <ul style="list-style-type: none">•geben Gesprächsführung und Gesprächsstruktur an Stud. ab•fordern Planung der eigenen Professionalisierung

methodische Umsetzung ein Beispiel



Was brauchen Lehrer/ Lehrerinnen für Kompetenzen?

- Beratung und Coaching
- Konstruktivistische Perspektive/ Haltung auf uns selbst und auf Studierendende
-
-

Literatur

- Heppekausen, J. : Beobachtung, Selbstbeobachtung und Reflexion in der Lernbegleitung.
- Alemzadeh, M. Die praktische Anwendung des wahrnehmenden Beobachtens. in Schäfer G. E.(Hrsg.): . "Wahrnehmendes Beobachten - Beobachtung und Dokumentation am Beispiel der Lernwerkstatt Natur" (Berlin, Weimar: verlag das Netz 2012).
- Wyss, C.: (2008): Zur Reflexionsfähigkeit und –praxis der Lehrperson. In: Bildungsforschung 2008, Jg. 5, Ausgabe 2